215 S. Preis brosch. M. 1.80 = ft. 1.12, in Lwd. geb. M. 2.40

= ft. 1.49.

Es wird hier eine möglichst enge Biographie geboten, die aber nichts= destoweniger einen klaren Ginblid gewährt in das äußere Wirken jowohl, als auch die innere bewegende Gefinnung des berühmten Ordensmannes Martin v. Cochem. Einfache und nüchterne, aber doch gebildete Schreibweise, fraftige Darftellung, wie aus männlicher Feder gefloffen, durchaus hiftorisch begründeter Inhalt, zahlreiche Ginführung Anderer als erzählend, beichreibend, berichtend, - wodurch die Berfafferin nur zum Bortheil in den Hintergrund tritt: das find die Borzüge des Büchleins, welches trot aller Ritrze geeignet icheint, die Achtung vor dem großen Manne zu er= höhen. Stiliftische Ungenauigkeiten und Druckfehler fast keine (Seite 37 -75 — 129), Druck und Ausstattung schön. Zu dem Seite 12 bezüglich der förmlichen papstlichen Anerkennung des Ordens St. Francisci muß bemerkt werden, daß dieselbe ichon im Jahre 1215 auf der allg. Kirchenversammlung (der vierten Lateranenfischen) durch Innocenz III. geschehen sei, da der Bapft vor den versammelten Batern seine Apostolische Approbation dieser Lebensweise kundthat; im Jahre 1209 hatte er sie ohne Feierlichkeit nur dem beil. Franciscus gegenüber mündlich gegeben. 3m Jahre 1223 erfloß die schriftliche Bestätigung des Ordens durch die papstliche Constitution Honorius III.

Schmaz. P. Fr. Leonardus Maria Wörnhart, O. S. Fr.

Lector der Theologie.

39) **Röftliches Ablah: Büchlein** von P. M. v. Cochem. Neu bearbeitet von Schw. Bernard in a 1886. Mainz, Fr. Kirchheim. 16°. VIII. 288 S. Preis M. 1.20 = 75 fr., einfach gebunden M. 1.50 = 93 fr.

Dieses etwas theure Büchlein hat zwar das firchliche Imprimi permitt. — (was der firchlichen "Approbation" nicht gleichkommt!) — kann aber trotz des vielen Guten nicht empfohlen werden, weil die confuse, unrichtige und ungeschickte Aufzählung der verschiedensten Sünden theils dem Laxismus, theils den Scrupeln Thor und Thür öffnet.

(llebrigens ift das Driginal 1691 [mir liegt eines vom Jahre 1696 vor] häufig gar nicht treu wiedergegeben, und manches ausgeblieben, was

gut stehen bleiben sollte.)

Lambach

P. Bernard Grüner.

40) **Das himmlische Fernfalem.** Heiligen-Legende für die kath. Jugend von Heinrich Hubert Mönch. 8 Farbendruckbilder. Mit kirch-licher Approbation. Mainz, Kirchheim 1886, 8°. 387 S. Gbb. Preis M. 5 = fl. 3.10.

Es ist ein nettes Buch, das hiermit zur Anzeige gebracht werden fann, ein Buch, welches in der geschmackvollen Ausstattung, in der es